



Wo hin heute?

Mittwoch 20 Januar
Namenstage
 Fabian, Sebastian, Ute

Spruch des Tages
 An Fabian und Sebastian fängt Baum und Tag zu wachsen an.
 (Bauernregel)

Das Wetter gestern
 Höchster Wert: 3°C
 Niedrigster Wert: -1°C

Das Wetter vor einem Jahr
 Höchster Wert: 3°C
 Niedrigster Wert: 0°C

Märkte

NEU-ULM
Petrusplatz, 7-13 Uhr, Wochenmarkt.
PFAFFENHOFEN
Rathaus, Kirchplatz 6, Rathausplatz, 14.30-17.30 Uhr, Wochenmarkt.

Sonstiges

NEU-ULM
Verkehrsübungsplatz, Ludwigsfeld, Zugspitzring 1, geöffnet 14-18 Uhr, (bei Anfahrt mit Navi bitte Stettiner Straße eingeben).

Freizeit

Kreismustergarten Weißenhorn, Ulmer Straße 31, täglich und rund um die Uhr geöffnet.

Wertstoffe

Neu-Ulm, Wertstoffhof, Breitenhofstraße, geöffnet 9-12.30 u. 13.30-17.30 Uhr.
Elchingen, Wertstoffhof/Grüngutannahme, Bei der Kläranlage, geöffnet 17-18.30 Uhr.
Senden, Wertstoffhof/Kompostieranlage, beim Waldfriedhof, geöffnet 17-20 Uhr.
Weißenhorn, Entsorgungs- und Wertstoffzentrum, Daimlerstraße 36, geöffnet 7-12 u. 13-17 Uhr, Wertstoffhof, Memminger Straße, geöffnet 16-19 Uhr.

Neu-Ulmer Zeitung

Weißenhorn Volkszeitung
 Gegründet von Curt Frenzel

Herausgeber: Ellinor Holland †, Günter Holland †, Alexandra Holland.
Chefredakteur: Dr. Gregor Peter Schmitz (V.i.S.d.P.).
Stellvertretende Chefredakteure: Andrea Kämpfbeck, Yannick Dillingner.
Mitglieder der Chefredaktion: Margit Hufnagel, Sarah Schierack, Michael Stifter, Rudi Wais, Tobias Schaumann (Prozesse).
Art Director: Christian Immingner.
Politik und Wirtschaft: Michael Stifter (Leitung), Margit Hufnagel (Stellvertreterin); Dr. Michael Kerler, Michael Pohl (Nachrichtenchef), Markus Schwer (Producer).
Chefkorrespondent: Stefan Stahl.
Bayern und Welt: Andreas Frei, Holger Sabinsky-Wolf (Leitung u. Koordination Recherche); Sonja Dürr.
Kultur und Journal: Stefanie Wirsching, Richard Mayr (Leitung); Rüdiger Heinze (Theater und Kunst), Wolfgang Schütz, Lea Thies (Capito).
Sport: Anton Schwankhart (Leitung); Milan Sako.
Digitales: Sarah Schierack (Leitung); Niklas Molter.
Paal Content: Stefan Drescher.
Bildredaktion: Ulrich Wagner.
Koordination: Günther Vollath.
Redaktionsbüros: Berlin: Stefan Lange (Leitung), Christian Grimm, Bernhard Junginger; München: Uli Bachmeier; Brüssel: Detlef Drewes; Istanbul: Susanne Güsten; London: Katrin Pribyl; Madrid: Ralph Schulte; Paris: Birgit Holzer; Rom: Julius Müller-Meininger; Stuttgart: Ulrike Bäuerlein; Washington: Karl Doemens.
Lokalredaktion und Anzeigenverkauf: 89231 Neu-Ulm, Ludwigstraße 10.
 Lokalredaktion: Ronald Hinzpeter (Leitung), Michael Rüdiggel (Stellvertreter); Peter Meier (Sport).
 Verantwortlich für den lokalen Anzeigenteil: Johannes Brehm (Regionalverlagsleiter), Michael Ott.
Geschäftsführung: Andreas Scherer (Vorsitzender), Alexandra Holland, Edgar Benkler.
Verlagsleiter: Andreas Schmutterer.
Anzeigenleitung: Matthias Schmid.
Druck und Verlag: Presse-Druck- und Verlags-GmbH, Medienzentrum Augsburg, 86167 Augsburg, Curt-Frenzel-Straße 2, Postanschrift: Postfach, 86133 Augsburg.
 Zurzeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 57 gültig. Monatsbezugspreis 44,90 € einschl. gesetzl. MwSt. und Zustellentgelt, bei Postbezug außerhalb Verbreitungsgebiet 49,25 € einschl. gesetzl. MwSt. und Postvertriebsgebühr.
 Abonnements können schriftlich mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden.
 Gerichtsstand Augsburg. Postbank München IBAN: DE85 7001 0080 0002 8848 00 BIC: PBNKDE33.
 Für Nichtlieferungen, verspätete Lieferungen oder Sachschäden im Zuge der Auslieferung besteht Haftung nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.
 Redaktion (0731) 7071-20 - Fax (0731) 7071-12 Anzeigen (0731) 7071-80 - Fax (0731) 7071-72 Abo-Service (0731) 7071-70
 Altpapierquote über 85%, überwiegend bestehend aus Zeitungen, Zeitungsbeilagen und Zeitschriften.

Bereitschaftspraxis

WEISSENHORN
Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis an der Stiftungsklinik Weißenhorn, Günzburger Straße 45, Telefon 116 117 (kostenlos und vorwahrfrei)
Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag, Donnerstag: 18-21 Uhr
 Mittwoch, Freitag: 16-21 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag: 9-21 Uhr (jeweils ohne Voranmeldung).

Apothekennotdienste

Pfaffenhofen/Weißenhorn/Senden/Vöhringen/Illertissen/Altenstadt/Dietenheim
Mi: Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 8, Weißenhorn, 073 09/34 78, Stadt-Apotheke, Königstraße 53, Dietenheim, 073 47/75 64.
Ulm/Neu-Ulm
Mi: Karls-Apotheke, Lange Straße 28, Dornstadt, 073 48/92 01 10, Ried Plus Apotheke, Augsburg Straße 2, Neu-Ulm, Stadtmitte, 07 31/7 59 17.

Tierärztlicher Notdienst

Neu-Ulm/Ulm
Mi: Tierärztlicher Notdienst, Neu-Ulm, 07 00/12 16 16 16.

Weitere Notdienste

Ärztl. Notdienst, Vermittlungs- u. Beratungszentrale, 11 61 17.
Erdgas Schwaben, 08 00/1 82 83 84.
Heizung, 07 31/1 40 30 21.
Lech-Elektrizitätswerke, 08 00/5 39 63 80.
Sanitär, 07 31/1 40 30 22.
SWU-Störungsstelle, 07 31/6 00 00.

Telefonseelsorge

Ulm/Neu-Ulm, 08 00/1 11 01 11, 1 11 02 22, (gebührenfrei).

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Behörden

Bürgerbüro Neu-Ulm, Petrusplatz 15, geöffnet 8-13 Uhr, nur noch mit vorheriger Terminvereinbarung, Telefon 0731/7050-7340.

Öffnungszeiten

Münster, geöffnet 10-18 Uhr.
Tourist-Information Ulm/Neu-Ulm, Münsterplatz 50, geöffnet 9.30-18 Uhr.

Bürgertelefon

Bürgertelefon des Landratsamt Neu-Ulm bei Fragen zum Coronavirus. Beratung: Montag bis Freitag 10-14 Uhr, Telefon 0731/70 40 50 50. Weitere Infos unter <https://landkreis.neu-ulm.de/de/corona.html>.

Corona-Verdacht

Bei einem Verdacht auf Corona nehmen Sie telefonisch Kontakt mit Ihrem Hausarzt oder dem ärztlichen Bereitschaftsdienst unter **Telefon 116 117** (rund um die Uhr erreichbar) auf.

Corona-Testzentrum

WEISSENHORN
Corona-Testzentrum, ehemaliger Feneberg-Supermarkt, Kammerlanderstraße 1, geöffnet Montag 16 bis 19 Uhr, Mittwoch 16 bis 19 Uhr, Freitag 15 bis 18 Uhr. Eine vorherige Anmeldung über das Registrierungsportale ist erforderlich unter portal.huber-health-care.com. Ausweis und Krankenkassenkarte mitnehmen.

Agentur für Arbeit

NEU-ULM
Service Center für Arbeitnehmer, 8-18 Uhr Tel. 0800 4 5555 00, Online-dienst Familienkasse www.familienkasse.de Hotline Tel. 0800 4 5555 30,
Jobcenter 0731/1759430.
Service für Arbeitgeber 8-18 Uhr, Tel. 0800 4 5555 20.

Kreisliga-Kicker helfen in Kroatien

Erdbeben Der FKV Neu-Ulm organisiert einen Hilfstransport ins Katastrophengebiet. Mehrere Spieler machen sich auf den Weg, das größte Fahrzeug steuert der Torwarttrainer

VON PIT MEIER

Neu-Ulm Das Gebilde hört auf den etwas sperrigen Namen Fußball-Kultur-Verein (FKV), und das aus gutem Grund: Der Klub wird von gut betuchten Geschäftsleuten geführt, gegründet wurde er vor knapp sieben Jahren, um Spenden zu sammeln für in Not geratene Menschen. Davon profitieren zwar in erster Linie Projekte in der Region, aber als zu Beginn dieses Jahres Kroatien von heftigen Erdstößen erschüttert wurde, da stemmte der FKV Neu-Ulm im Ausland die logistisch bisher schwierigste Unternehmung. Acht Spieler und Trainer des Kreisligisten brachten in drei Kleintransportern und einem vom Torwarttrainer Andrija Nikolic gesteuerten Sattelschlepper Hilfsgüter ins Katastrophengebiet.

„Das hat eine ungeheure Eigendynamik entwickelt“, sagt dazu Bozidar „Bozo“ Mamuza, der Sportdirektor des Vereins und Organisationschef des Hilfstransports. Eigentlich sollte nur ein Kleintransporter auf die Reise geschickt werden. Dann wurden Mamuza und seine Freunde von einer Welle der Hilfsbereitschaft überrollt. Immer mehr Menschen meldeten sich unter anderem in den sozialen Netzwerken, sie spendeten Kleidung, Lebensmittel, Zahnpasta, Seifen, Unterhaltungselektronik und Spielzeug. Die Hilfsgüter wurden zwischengelagert unter anderem in Garagen von Vereinsmitgliedern und dem Lager eines Transportunternehmens, das auch den dringend benötigten Sattelschlepper zur Verfügung stellte. Torwarttrainer Andrija Nikolic hat einen Lkw-Führerschein und durfte den Sattelschlepper fahren.

Auch dank der engen Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz kam der Konvoi des FKV Neu-Ulm schnell und ohne Verzögerung an den Grenzen durch ins Katastrophengebiet. Dort wurden die Kreisliga-Fußballer dankbar und begeistert empfangen. „Die Menschen sind ausgeflippt vor Freude“, sagt Mamuza, der die Aktion aus der Heimat organisierte: „Die Jungs haben Videos geschickt, auf denen man sieht, wie die Leute aus Dankbarkeit weinen.“



Sitzt, passt und hat Luft: Andrija Nikolic, der Torwarttrainer und Fahrer des Sattelschleppers, vor seinem mit Hilfsgütern voll gepackten Gefährt. Fotos: Bozidar Mamuza



Bloß keinen Stauraum vergeuden im Kleintransporter ...



Geschafft: Die FKV-Spieler Dario Stanic (links) und David Stefulic nach getaner Arbeit auf der Ladefläche.

Unter schwierigen Bedingungen

Fußball Ulm ist auf Kunstrasen sehr erfolgreich – auch ohne der vermeintlichen Königstransfer

Ulm Das Spiel der Regionalliga Südwest am vergangenen Samstag zwischen dem SSV Ulm 1846 Fußball und Pirmasens – es hätte eine Chance sein können für Anton Fink. Stefan Kienle ist gesperrt, Ardian Morina schwer am Knie verletzt und somit hätte es ja tatsächlich mal wieder zu einem Einsatz reichen können für den vermeintlichen Ulmer Königstransfer des vergangenen Sommers. Als die Partie beim Stand von 3:0 für die Spatzen bereits in trockenen Tüchern war, da wurde aber Michael Heilig für Tobias Rühle eingewechselt. Der Ulmer Trainer Holger Bachthaler begründet: „Ich wollte den Michael noch sehen, zudem haben wir umgestellt auf ein System mit nur einer Spitze.“ Und weiter: „Ich will immer die bestmögliche Mannschaft auf dem Platz haben. Das ist mein Ansatz, davon

Gegen Pirmasens wurde Heilig eingewechselt

rücke ich nicht ab. Auch Trainer werden schließlich an Erfolg und Misserfolg gemessen.“ Fink ist demnach also nicht Teil dieser bestmöglichen Mannschaft. Auch nicht dann, wenn es in der Offensive klemmt. Es bleibt also für den Rekordtorhüter der dritten Liga bei neun Einsätzen und einem Treffer in dieser Saison. Daran wird sich im Heimspiel gegen den FC Gießen am Mittwoch (19 Uhr) voraussichtlich nichts ändern.

Vielleicht darf Fink ja in der Rückrunde mal wieder spielen, wenn er dann noch Teil des Kaders sein sollte. Vom 22. Spieltag und damit vom 6. Februar an sind auch in der Regionalliga Südwest fünf statt wie bisher nur drei Wechsel erlaubt. Gesellschafterversammlung und Spielkommission haben dieser Tage einem entsprechenden Antrag zugestimmt. Im Fall von Anton Fink geht es aber wohl weniger um die Wechselmöglichkeiten. Es sieht eher nach einem generellen Miss-



Kunstrasen, kaum Zuschauer, ein kleiner Platz und gegen Gießen auch noch ein funzeliges Flutlicht – die Bedingungen sind derzeit sehr speziell. Foto: Horst Hörger

verständnis zwischen Verein und Spieler aus. Zudem läuft es für die Ulmer derzeit ja auch ohne den 33-jährigen Routinier prächtig: Zwei Spiele in diesem Jahr gegen die Spitzenmannschaft Freiburg II und Pirmasens, zwei Siege, sechs eigene Tore und kein Gegentreffer. Die Spatzen haben jetzt wieder Blickkontakt zur Tabellenspitze. Der Abstiegskandidat aus Gießen hat vermutlich auch nicht das Format, Ulm ernsthaft aus dem Tritt zu bringen. „Wir kom-

men mit den Bedingungen gut klar“, stellt Bachthaler nach den zwei Partien auf Kunstrasen fest. Die Bedingungen: Ein kleinerer Platz mit entsprechend engeren Räumen, ein gerade zu späterer Stunde am Mittwoch möglicherweise leicht gefrorenes und entsprechend rutschiges Geläuf, ein eher funzeliges Flutlicht.

Die Ulmer haben versucht, sich darauf so gut wie möglich vorzubereiten. Weil der FC Gießen einer Vorverlegung des Spiels um ein paar Stunden nicht zugestimmt hat, wurde das Abschlusstraining auf Kunstrasen am Dienstagabend nach Anbruch der Dunkelheit durchgezogen.

Die Regionalliga Südwest hat inzwischen die Spiele bis zum 25. Spieltag zeitgenau terminiert, zwei der Ulmer Partien finden unter der Woche statt – die erste ist die gegen Gießen.
 ● **Mittwoch, 20 Januar** (19 Uhr): Ulm – FC Gießen.
 ● **Sonntag, 24. Januar** (14 Uhr): VfB Stuttgart II – Ulm.
 ● **Samstag, 6. Februar** (14 Uhr): FC Homburg – Ulm.
 ● **Dienstag, 2. Februar** (19 Uhr): Ulm – Schott Mainz.
 ● **Samstag, 30. Januar** (14 Uhr): SV Elversberg – Ulm.
 ● **Samstag, 13. Februar** (14 Uhr): Ulm – RW Koblenz.
 ● **Samstag, 20. Februar** (14 Uhr): FSV Frankfurt – Ulm.
 ● **Samstag, 27. Februar** (14 Uhr): Ulm – Astoria Walldorf. (pim)